



Informationen zur Heil-Übertragung „Erektile Dysfunktion“

(26.06.2026)

Bevor wir beginnen erhältst du die notwendigen gesetzlichen und rechtlichen Hinweise:

Wir arbeiten auf Dimensions-Ebenen und mit Methoden, die für die zurzeit geltende Wissenschaft nicht existent sind.

Somit handelt es sich um spirituelle, feinstoffliche oder geistige Aktionen und nicht um medizinische Analysen, medizinische Empfehlungen, medizinisches Handeln oder medizinische Anleitungen.

Diese Aktionen sind somit auch kein Ersatz für die Informationen bzw. Diagnosen und/oder Behandlungen bzw. Beratungen von Ärzten, Apothekern, Psychologen, Psychiatern, Heilpraktikern, staatlichen Institutionen oder der WHO zu dem Themenfeld und dies wird auch nicht empfohlen.

Zusätzlich empfehlen wir immer, alles was du in Eigenverantwortung machst, mit den behandelnden medizinischen Fachleuten abzustimmen.

Prolog:

Das Script für die Heilübertragung haben wir mit spezieller Hellwahrnehmungs-Technik entwickelt.

Chronische Krankheiten entstehen, aus übergeordneter, feinstofflicher bzw. geistiger Sicht, überwiegend durch bestimmte, beständige Gedanken und Gefühle – und so ist es notwendig, dass du daran mitarbeitest, dass dies nicht weiter geschieht.

Natürlich gibt es auch physische Ursachen für chronische Krankheiten, dazu gibt es überall reichlich Informationen, weswegen dies hier nur begrenzt behandelt wird.

Wir, Rebekka und ich, arbeiten in deinen feinstofflichen Körpern und den vielfältigen feinstofflichen Informationsspeichern, wir löschen dort Fehlinformationen und fehlerhafte Programme und stellen optimale Programme zu den betroffenen Bereichen wieder her und korrigieren zusätzlich die fehlerhafte „innere Funktionalität“ der betroffenen Bereiche.

Wir löschen Altlasten aus vergangenen und diesen Inkarnationen.

Die körperlichen Schäden erfassen wir auf allen feinstofflichen Ebenen und heilen sie dort, also auf den Ebenen, die es nach der zurzeit gültigen Schulmedizin nicht gibt. Dein Körper stellt infolge, die Heilung und Verjüngung auf der körperlichen (dichtesten physischen) Ebene selbst wieder her.

Es ist der Effekt der Selbstheilung auf Grundlagen und Informationen der eingegeben feinstofflichen (geistig-spirituellen) Korrekturen. Dieser Selbstheilungsmechanismus funktioniert nicht immer und zu 100%, denn wenn dein Körper z.B. so geschwächt ist, dass du kurz vor dem Tod stehst oder du

ihn mit Drogen oder anderen Dingen (auch dauerhaften negativen Gedanken bzw. Gefühlen bzw. Stimmungen) stark schwächst, macht dein Körper einfach nicht mit bzw. kommt nicht dagegen an. Auch ernsthafte andere Krankheiten verringern die Fähigkeit deines Körpers die Informationen zur Verjüngung umzusetzen (z.B. weitere Stoffwechsel-Erkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Immun-Erkrankungen, um nur drei Beispiele zu nennen). Es ist also sinnvoll, dies auch zu behandeln bzw. behandeln zu lassen.

Die feinstofflichen Ursachen der „**Erektile Dysfunktion**“ beruhen auf den geistig-spirituellen Dimensionen, die es entsprechend der Schulmedizin und universitären Lehre nicht gibt.

Damit es zu einer Erektion kommt, müssen eine Vielzahl von Faktoren zusammenspielen, im Gehirn und in den Geschlechtsorganen und dem Umfeld der Geschlechtsorgane:

- Das **limbische System** (eine Funktionseinheit im Gehirn) muss optimal funktionieren in Bezug auf die Verarbeitung von Emotionen und dem Sexualtrieb. Das limbische System sorgt auch für die Ausschüttung von Endorphinen.
- Die optimale Funktionsfähigkeit des **Hypothalamus** in diesem Zusammenhang, da er die Verbindung zwischen Nervensystem und Hormonen herstellt und den Botenstoff **Oxytocin** produziert.
- Im **Hypothalamus und in der Hypophyse** werden **Endorphine** erzeugt. **Opioidrezeptoren** für Endorphine finden sich beispielsweise in der grauen Substanz des Rückenmarks und auch direkt an den Sexualorganen. Sie sind auch an vegetativen Synapsen und anderen Gehirnbereichen zu finden. Selbst in peripheren Strukturen wie beispielsweise Gelenken gibt es Opioidrezeptoren.
- Im Rückenmark wird bei Erregung der **Endorphinrezeptoren** ein Schmerzreiz unterdrückt, wenn er über die zuführenden Nerven im Rückenmark ankommt und umgeschaltet und ins Gehirn weitergeleitet werden soll.
- Es wird **Dopamin** produziert – ein erregend wirkender Neurotransmitter des zentralen Nervensystems.
- **Serotonin** kann die Erregung blockieren.
- Eine Dysfunktion des **Gyrus rectus** ist eine Windung im rechten Stirnlappen und kann die Erregung blockieren.

Nur wenn das Zusammenspiel von Psyche, Nervensystem, den Muskelzellen und Gefäßen funktioniert, werden sexuell anregende Reize an die Schwellkörper im Penis über das autonome Nervensystem übermittelt.

Die penile Erektion wird durch Stickstoffmonoxid (NO) vermittelt. Bei sexueller Stimulation wird lokal NO im Corpus cavernosum penis (das Corpus cavernosum penis ist ein paariger Schwellkörper des Penis) von den Endothelzellen freigesetzt, was über einen komplexen Mechanismus zur Entspannung der Gefäßmuskulatur und zu erhöhter Blutzufuhr der Corpora cavernosa führt. Dieser Blutdrang bewirkt die Erektion.

Den Schwellkörper des Penis kann man sich dabei wie einen „Schwamm“ vorstellen. Dieser Schwamm besteht aus lauter kleinen Muskelzellen. Erreichen anregende Nervenimpulse den Schwellkörper entspannten sich die Muskelzellen und dehnen sich aus, dadurch wird vermehrt Blut durch das erweiterte Gewebe befördert und der Druck im Penis erhöht sich. Die Venen werden durch den Druck zusammengedrückt, sodass das eingeströmte Blut nicht mehr zurückfließen kann. **Das Ergebnis ist eine Erektion.**

Die physischen Ursachen von erektiler Dysfunktion können vielfältiger Art sein, die du alle im Internet findest, die häufigsten sind:

- Wenn du ein entsprechendes Alter hast, sind **Ablagerungen in den Blutgefäßen** des Penis und der unmittelbaren Umgebung oft eine Ursache, die zudem auf Arteriosklerose und Herz-/Kreislaufkrankungen hinweisen, weswegen wir dir die entsprechende Video-Heil-Übertragung empfehlen.
- Auch ohne Arteriosklerose gehört der **Alterungsprozess** zu den Ursachen, der als Programmierung unter anderem in der DNA enthalten ist - mangelnde sexuelle Aktivität verstärkt den Prozess. Deswegen empfehlen wir dir zusätzlich, die dazugehörige Video-Heil-Übertragung zur Verjüngung, wenn bei dir bereits der Alterungsprozess begonnen hat.
- Auch **psychologische Ursachen** werden immer häufiger und treffen so auch jüngere Männer. Oft ist dies emotionaler und mentaler Druck und dazugehörige häufige Stress-Situationen.
- Auch **Anspruchsdenken an sich selbst**, z.B. durch zu häufigen Pornokonsum - und dem unbewussten/bewussten Vergleich mit den Fähigkeiten und Ausstattungen der Profi-Darsteller gehören dazu.

Die feinstofflichen Ursachen von erektiler Dysfunktion beruhen auf den geistig-spirituellen Dimensionen, die es entsprechend der Schulmedizin und universitären Lehre nicht gibt. Sie sind bei diesem Thema i.d.R. zusätzlich wirksam, zu den oben genannten physischen Ursachen und den emotionalen und mentalen selbst verursachten Stress-Themen, die direkt mit Sexualität zu tun haben können und/oder von anderen Lebensbereichen kommen.

Dies können auch Traumata und ungeheilte Zeitlinien aus diesen oder vergangenen irdischen und nicht-irdischen Inkarnationen sein.

Es gibt auch selbst gesetzte Inkarnations-Vorhaben (auch erst ab einem bestimmten Lebensalter wirksam) wie z.B. Behinderung meiner sexuellen Aktivität, damit ich mich auf spirituelle/geistige Themen konzentrieren kann.

Du findest am Ende dieser Informationsschrift klare und einfache Anleitungen, wie du deine Heilung zusätzlich zu den Wirkungen der Video-Heil-Übertragung selbst unterstützen kannst und auch musst, damit du die erektile Dysfunktion nicht wieder neu (mit negativen/destruktiven Gedanken/Gefühlen) produzierst.

Die Geschwindigkeit der Heilungsergebnisse (in Monaten) deines Körpers hängen vom Umfang und Stärke der erektilen Dysfunktion und deiner Gesamtkonstitution ab – und natürlich, ob du die feinstofflichen Ursachen weiter produzierst und ob du ausreichend mitarbeitest.

Nach dem Anschauen des Videos nimm bitte die Heilung innerlich emotional an.

Dazu konzentriere dich auf die Mitte deiner Brust und auf dein dort befindliches fusioniertes kristallines Herz – empfinde oder produziere das Gefühl von Liebe ...

.. und sprich innerlich: ich nehme die erfolgte Heilung der erektilen Dysfunktion innerlich an – und verbleibe bei dem Gefühl eine knappe ½ Minute ...

Mach dies bitte einmal am Tag für eine Woche.

Wiederhole bitte die Heil-Übertragung mit dem Video nach 7 Tagen (inkl. der täglichen Annahme), sodass du es 4 Wochen lang gemacht hast, also insgesamt 4 Mal.

Deine eigene Arbeit zur Heilungsunterstützung mit den „3 Tools“ ist unbedingt erforderlich.

Es geht darum, dass wir nicht automatisch auf Ereignisse reagieren, denn dann bestimmen die Außenwelt und andere Menschen, was wir denken und fühlen.

Diese große Anzahl von behindernden, bewussten und unbewussten Gedanken, Gefühlen und Gewohnheiten, fördern genau die Realitäten, die wir nicht haben wollen.

Die wirkungsvolle Arbeit mit den „3 Tools“

- dauerhafte Gedanken- und Gefühlshygiene
- die Beobachterposition als dauerhafte Grundposition
- die Etablierung einer sanft-heiteren und entspannten Grundstimmung

Gedanken- und Gefühlshygiene

Du beginnst damit, kurz innezuhalten und rückblickend (die Zeit rückwärts gehend) auf das zu achten, was du an unerwünschten Gedanken und Gefühlen zu dem Thema „erektiler Dysfunktion“ im weitesten Sinn hattest. Wenn du etwas erkannt hast, freust du dich kurz, weil du es erkannt hast.

Das ist alles, keine Analyse, kein „stattdessen“.

Dies gilt es mehrmals täglich und dauerhaft zu machen. So oft es dir möglich ist, ohne dass es dich nervt, es geht ja schnell.

Die Beobachterposition und die Etablierung einer entspannten, sanft heiteren Grundstimmung

Ein weiteres hervorragendes und notwendiges Mittel zur Unterstützung deiner Heilung und Verjüngung ist es, möglichst häufig die **Beobachterposition** einzunehmen, so dass es im Laufe der Zeit eine Gewohnheit wird.

Was heißt das? Du stellst dir vor, wie du dich und deine Situation von oben und neutral beobachtest. Du gehst so hoch, dass du die erweiterte Situation mit einer entspannten, leicht

heiteren Stimmung betrachten kannst (diese Stimmung kannst du anfangs auch künstlich erzeugen), visuell oder emotional. Dies machst du absichtslos. Dabei verringern sich die Emotionen, denn wenn du z.B. ein „Drama“ aus großer Entfernung betrachtest, bist du weniger mit eigenen Emotionen involviert, als wenn du mittendrin bist. Es gilt, dies als Gewohnheit zu etablieren, also nicht nur in akuten Fällen anzuwenden.

Die sanft-heitere und entspannte Grundstimmung

Die Menschen haben diese Grundstimmung im Laufe des Menschseins abgelegt und verlernt. So müssen wir sie anfangs künstlich erzeugen, wenn wir sie wieder erlangen wollen und die Methodik ist, „einfach so tun als ob ...“.

Deine eigene Schöpfungs-Arbeit zur Heilungsunterstützung

Wenn du Gedanken produzierst, erstellst du eine Realität deiner Gedanken mit Mentalsubstanz.
Wenn du Gefühle produzierst, erstellst du eine Realität deiner Gefühle mit Astralsubstanz.

Die meisten Menschen produzieren so bewusst und unbewusst feinstoffliche Schöpfungen, die das Gegenteil von dem bewirken, was der einzelne Mensch wirklich will.

Wenn du die Heil-Übertragung wirkungsvoll unterstützen möchtest, arbeitest du am besten täglich mit positiven Schöpfungssätzen zu diesen Heilthemen.

Anleitung für die tägliche Arbeit mit deinen Schöpfungssätzen:

- Ich bin verbunden mit dem fusionierten kristallinen Herzen der Erde, mit meiner Seele und mit meinem „Höchsten Ursprung“.
- Mein fusioniertes kristallines Herz ist weit geöffnet und ich strahle „Liebe in allen Zeiten“ in alle Richtungen aus.
- Jetzt formulierst du deine Schöpfungssätze klar und einfach und produzierst die entsprechenden intensiven Gefühle und bleibst ca. ½ Minute mit deiner Aufmerksamkeit in deiner jeweiligen Schöpfung, z.B.:
 - Ich habe eine harte und aufrechtragende Erektion, so lange und so häufig ich eine Erektion haben möchte und empfinde Freude dabei (*du kannst es individuell ergänzen bzw. verändern*).
 - Ich habe die Libido und die sexuelle Erregungsfähigkeit eines gesunden potenten 30-jährigen Mannes und empfinde Freude dabei (*du kannst es individuell ergänzen bzw. verändern*).
 - Ich bin voller Lebensfreude und Leichtigkeit.
- Ich bestätige diese Schöpfungen.

Hinweis auf Grundlage gesetzlicher Vorschriften: Alle Aussagen und Informationen auf der Website www.andreaskaus.com, sowie alle in Papierform bzw. per elektronischer Medien zur Verfügung gestellten Dateien und Informationen, auch zu Wirkungseigenschaften zu Produkten, wie auch Aussagen und Informationen auf den Seminaren, Veranstaltungen und Einzelberatungen sind rein spiritueller Natur und wurden von den geistigen Dimensionen abgerufen. Aus der zurzeit gültigen und anerkannten wissenschaftlichen Sicht sind diese Ebenen nicht existent und somit haben auch diese Informationen keinen anerkannten Wahrheitsgehalt, auch wenn sie die physischen oder anerkannten psychischen Ebenen betreffen. Diese Aussagen sind somit auch kein Ersatz für die Informationen bzw. Diagnosen und/oder die Behandlung bzw. Beratung von Rechtsanwälten, Steuerberatern, Ärzten, Apothekern, Psychologen, Psychiatern und Heilpraktikern bzw. staatlichen Institutionen und dies wird auch nicht empfohlen.

Der obige Text unterliegt dem Urheberrecht (© Andreas Kaus)

Impressum: Andreas Kaus / Rennweg 32 / D – 94034 Passau, Telefon: +49 (0) 851-96659206 (bitte auf den AB sprechen)

Am schnellsten bin ich per E-Mail erreichbar: E-Mail: info@andreaskaus.com, Umsatzsteuer-ID: DE273169825, Verantwortlich gemäß § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV: Andreas Kaus (Anschrift wie oben)